

„Veranstaltungs-Stenogramm“

Veranstaltungstitel	BeraterTagung „Bauen, Technik und Nutztierhaltung“
Datum	25. + 26. September 2023
Ort	Haus Düsse bei Bad Sassendorf, NRW
Veranstalter	Bauförderung Landwirtschaft e.V. (BFL)
Stenogramm erstellt von	Harald Becker (TFZ)
Besuchte Sektionen, Gruppen oder Tage*	Plenarvortrag, Betriebsrundgang, Sektion „Energie und Umwelt 1“
Worum ging es?	Aktuelle technische Entwicklungen in den Bereichen Stallbau, Inneneinrichtung und Haltungssteuerung, im Wesentlichen für Rinder und Schweine; im Zusammenhang mit den Themen Energiemanagement, Emissionsminderung und Tierwohl
Wer war die Zielgruppe?	Berater, Firmen, Verbände
Wichtige Ergebnisse (subjektiv)	Die intelligente Stromnutzung rund um Stall- und Hofgebäude ist eine der zentralen Stellschrauben, an denen Berater und Betriebe drehen. Die Kot-Harn-Trennung zur Verminderung von Emissionen und zielgerichteteren Düngung (Jauche für den Acker, Feststoffe für Biogas) ist in zahlreichen Ausführungen praxisreif geworden, Harnsammelröhren in Neubauten sind sinnvoll.
Wichtige Entwicklungen in Verbänden, Berufsstand und Politik?	Nachdem die Borchert-Kommission nach zähem Prozess ihre Arbeit eingestellt hat, ist die Chance auf eine gemeinsame Umstellung der Tierhaltung in naher Zukunft gescheitert. Dennoch ist der Trend zu mehr Tierwohl unverkennbar, z.B. gibt es eine neue Förderrichtlinie für Schweinehalter.
Drei drängende Probleme (subjektiv)	Wegen der langsamen und zähen Festlegung der Fördermöglichkeiten geben zahlreiche Betriebe insbesondere in der Schweinehaltung auf, da die Ungewissheit und Wartezeit zu groß werden. Es fehlen klare und verbindliche Vorgaben aus der Politik zu den Haltungsstufen. Handel und Verarbeitung pochen verstärkt auf international verwendbare und vergleichbare Standards, wenn es um ökologische Fußabdrücke o.ä. geht.
Was sind interessante Lösungsansätze?	An mehreren Stellen wurden Synergieeffekte zwischen Klimaschutz und Tierwohl erkennbar, z.B. bei der Sauberhaltung von Laufflächen oder der noch effizienteren Futternutzung bei tiergerechten Ställen. Viele Betriebe haben sich in puncto Energieeffizienz und THG-Einsparung bereits aus Eigenmotivation auf den Weg gemacht und nutzen intelligente Systeme, koppeln Energieträger und -verbraucher intern oder arbeiten auf eine Erhöhung des Autarkiegrads hin. Die Digitalisierung schreitet laut mehreren Vortragenden schnell voran und kann bei geschicktem Einsatz viele Anforderungen erfüllen.
Wo kann das TheKLa-Netzwerk ansetzen?	Arbeit an gemeinsamem Standard, gesamtbetriebliche Betrachtung Pflanze/Tier, stärkerer Einbezug der Stallsysteme
Es lohnt sich noch ein Blick auf...	<ul style="list-style-type: none"> - Auf dem Versuchsbetrieb vor Ort war eine „Kuhtoilette“ installiert - Zusammenarbeit Penny + Berchtesgadener Land zur Förderung der Einsparung von Energie und CO2 auf ausgewählten Zulieferbetrieben
Offene Fragen (subjektiv)	<ul style="list-style-type: none"> - Wie und wo werden eigentlich die Emissionen aus dem Stall(um)bau bilanziert?
Link zu Unterlagen	https://www.bfl-online.de/nachrichten/aktuelles/3-bfl-beratertagung-fuer-bauen-technik-und-nutztierhaltung-2

* Nur für Veranstaltungen mit mehreren Blöcken, parallelen Sektionen oder mehrtägige Veranstaltungen